

Alle Schäfchen im Trockenen

Da lässt sich's gut Politisieren. Aus der [jungem Welt](#): „Klaus Ernst erhält neben seiner Abgeordnetendiät in Höhe von 7668 Euro und 1913 Euro von der Bundestagsfraktion zusätzlich 3500 Euro für seine Tätigkeit als Parteivorsitzender. (...) Auch Lothar Bisky habe zusätzlich zu Abgeordnetendiäten und Fraktionszulagen ein Gehalt der Partei erhalten, ohne daß dies Gegenstand einer Kampagne geworden sei. Oskar Lafontaine habe damals auf Grund anderweitiger Ansprüche aus seiner Zeit als Oberbürgermeister, Ministerpräsident und Bundesminister auf die Zulage verzichtet. Gesine Löttsch nehme die Zulage nicht in Anspruch, weil dies sonst anderweitige Ansprüche aus ihrem ruhenden Dienstverhältnis an der Humboldt-Universität gefährden würde.“

Ich habe doch den falschen Beruf. Ich hätte Politiker werden und vorher noch eine „Dienstverhältnis“ eingehen sollen, um es dann ruhen zu lassen. Aber ich diene eben nicht so gern...